

Internationales Schulprojekt mit Industriekaufleuten-Projektbeschreibung

Die Hanse-Schule beteiligt sich in den Schuljahren 2009/2010 und 2010/2011 an dem internationalen Projekt „Marketing for everyone“. Projektpartner sind folgende Schulen:

- Keuda Kerava/Finland (nahe Helsinki)
- Istituto Professionale di Stato per I Servizi Commerciali e Turistici “Luigi Einaudi” aus Palermo/Italien
- Zespol Szkol Nr. 1 w Miechow/Polen (nahe Krakau)
- Yozgat Anadolu Ticaret ve Ticaret Meslek Lisesi/Türkei (nahe Ankara)
- CEDUK – Soukroma VYSSI ODBORNA SKOLA spol.s.r.o aus Prag/Tschechien

In dem zweijährigen Projekt ist es die Aufgabe von Schülern, Marketing-Pläne für ein Produkt zu entwickeln, das zwar auf dem heimischen, aber bisher nicht auf einem ausländischen Markt vertrieben wird. Zusammen mit den Schülern der anderen teilnehmenden Schulen sollen die Marketing-Pläne präsentiert, verbessert und ausgewertet werden.

Dabei sollen sich die Schüler praxisorientiert Marketing-Inhalte aneignen und anwenden, ihre Fremdsprachenkenntnisse verbessern und die Wirtschaft und Kultur anderer Länder kennenzulernen. Ziel ist es ebenso, den europäischen Gedanken zu vertiefen und einen Teil dazu beizutragen, dass Europa zusammenwächst. Deshalb wird dieses Projekt durch die Europäische Union im Rahmen des Programmes LEONARDO DA VINCI finanziell gefördert.

Die teilnehmende Klasse der Hanse-Schule ist die Klasse für Industriekaufleute IN 08/2. Während der Projektdauer von 2 Jahren werden jeweils ca. 4-5 Schüler zu gemeinsamen Treffen reisen. Die Projektkoordinatoren Andreas Braumann und Jens Oberbeck freuen sich, dass die Ausbildungsbetriebe die Schüler – soweit die betrieblichen Erfordernisse dies erlauben - für diese Treffen freistellen. Ein besonderer Dank gilt dem Unternehmen NIEDEREGGER, das für die Erstellung der Marketing-Pläne Informationen über Marzipanprodukte zur Verfügung stellt und das Projekt fachmännisch betreut.



GD Bildung und Kultur
Programm für lebenslanges Lernen

Für weitere Informationen siehe www.ldv-marketing.republika.pl